



Von der Schule auszufüllen:

Anmeldedatum

Aufnahmedatum

Klasse

Anmeldung / Aufnahme von Schüler/in

Schüler/in weibl. männl.

Name: _____ Vorname: _____

geb: _____ Geburtsort: _____ Kreis: _____

Geburtsland: _____ Staatsangehörigkeit: _____

Konfession: _____ Falls ohne Konfession: _____

Teilnahme am Religionsunterricht erwünscht ja nein

Anschrift: PLZ _____ Ort _____

Straße _____ Hausnummer _____

Mutter Sorgeberechtigte: ja nein

Name: _____ Vorname: _____

Anschrift: PLZ _____ Ort _____

Straße _____ Hausnummer _____

Tel. Festnetz _____ Tel. dienstl. _____ Tel. Mobil _____

Vater Sorgeberechtigter: ja nein

Name: _____ Vorname: _____

Anschrift: PLZ _____ Ort _____

Straße _____ Hausnummer _____

Tel. Festnetz _____ Tel. dienstl. _____ Tel. Mobil _____

Notfall-Telefon-Nr., in dringenden Fällen immer erreichbar: _____

Bitte teilen Sie jede Änderung der Adresse und Tel. Nr. dem Sekretariat umgehend mit.

ggf. Name der Jugendeinrichtung: _____

Betreuer/in

Name: _____ Vorname: _____

Tel. Festnetz: _____ Tel. mobil: _____

Vormund

Name: _____ Vorname: _____

Tel. Festnetz: _____ Tel. mobil: _____

Geburtsland des Schülers: _____

Geburtsland der Mutter: _____

Geburtsland des Vater: _____

Welche Sprache wird zu Hause gesprochen? _____

Seit wann ist der Schüler/in in Deutschland? _____

<p>Von der Schule auszufüllen:</p> <p>Es liegt ein Migrationshintergrund vor ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/></p>
--

Bisherige Schule: _____

Anschrift: PLZ _____ Ort _____

Straße _____ Hausnummer _____

Tel. Nr. _____

Klassenlehrer/in: _____ z Zt. Klasse: _____

Grund des Wechsels: Neuaufnahme 5. Klasse

sonstige Gründe, wenn ja welche: _____

Schuljahr wiederholt: _____

Von der Grundschule wurden die Empfehlungen ausgesprochen für:

- Hauptschule / Gesamtschule / Sekundarschule
- Realschule / Gesamtschule / Sekundarschule
- Gymnasium / Gesamtschule / Sekundarschule
- Hauptschule/Realschule (eingeschränkt) / Gesamtschule / Sekundarschule
- Realschule/Gymnasium (eingeschränkt) / Gesamtschule / Sekundarschule

Schullaufbahn:

1. Einschulung: _____

Einschulungsart: regulär, vorzeitig, zurückgestellt

Klasse	Schuljahr	Schule

Gesprächsnotiz: _____

Zutreffendes bitte ankreuzen

Für mein Kind wurde gemäß AO-SF sonderpädagogischer Förderbedarf anerkannt.

Im Bereich:

- Lernen
- Sprache
- Emotionale und soziale Entwicklung
- Hören und Kommunikation
- Sehen
- Geistige Entwicklung
- Körperliche und motorische Entwicklung

- Mein Kind wurde sonderpädagogisch an der Grundschule gefördert. Ein AO-SF wurde aber nicht eröffnet.**

- Der sonderpädagogische Förderbedarf ist aufgehoben.**

Angaben zum Schüler/der Schülerin:

- Interessen _____

- Schwimmer Nichtschwimmer
- Medikamenteneinnahme, wenn ja welche: _____
- Allergien, Asthma, Anfallskrankheit,
- chron. Erkrankung, Behinderung o. ä.

Erklärung / Zustimmung zu:

- Fotos meines Kindes dürfen schulintern und auf der Homepage der Alkuinschule genutzt werden.

Ich versichere, meine Angaben nach bestem Wissen gemacht zu haben.

Datum

Unterschrift eines Sorgeberechtigten/gesetzlichen Vertreters

Von der Schule auszufüllen:

- Die Erziehungsberechtigten wurden auf den Schulvertrag und die Haus- und Schulordnung der Alkuinschule (auf der Homepage) hingewiesen.

Einverständniserklärung: Austausch mit abgebender Grundschule

Sehr geehrte Eltern bzw. Erziehungsberechtigte,

um den Übergang von der abgebenden Grundschule in die weiterführende Schule möglichst problemlos zu gestalten, sowie Ihre Kinder entsprechend ihren Bedürfnissen fördern zu können, ist es sinnvoll, Gespräche mit den betreffenden LehrerInnen der abgebenden Schule zu führen. Die Zusammenarbeit mit den weiterführenden Schulen ist im Schulgesetz ausdrücklich vorgesehen. Die abgebenden LehrerInnen und auch die aufnehmenden LehrerInnen halten weiterhin Kontakt und treffen sich zu Erprobungsstufenkonferenzen, um Informationen über die Entwicklung der Kinder auszutauschen.

Unterlagen über die bisherige individuelle Förderung unterstützen uns darin, Ihr Kind bestmöglich weiter zu unterstützen. Gespräche mit der zuständigen Sozialarbeiterin und Sonderpädagogen dienen ebenfalls einer guten Fortführung des Begonnenen.

Dazu bedarf es Ihrer Zustimmung

Andrea Sohn
(Schulleiterin)

Befreiung von der Schweigepflicht:

Ich befreie die Lehrkräfte der abgebenden Grundschule von der Schweigepflicht bezüglich meines/unseres Kindes _____ gegenüber der Alkuinschule und erkläre mich einverstanden, dass Unterlagen zur individuellen Förderung überstellt werden. Ich unterstütze den gegenseitigen Austausch über mein Kind. Mein Einverständnis zu diesem Zweck erteile ich daher auch der zuständigen Sonderpädagogin der Alkuinschule.

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

SCHULVERTRAG 2017/18

Die Alkuinschule Aachen schließt bei der Aufnahme einer Schülerin/eines Schülers mit ihr/ihm und den Erziehungsberechtigten einen Schulvertrag.

Darin verpflichten sich alle Unterzeichnenden, die folgenden Verpflichtungen einzuhalten.

Verpflichtungen für Schüler/innen

Als Mitglied der Schulgemeinschaft verpflichte ich mich,

1. mich so zu verhalten, dass alle angstfrei in der Schule und Klasse leben, lernen und arbeiten können,
2. Streit gewaltfrei und friedlich, durch Gespräche, auch mit Hilfe anderer, abzubauen und zu lösen,
3. mich in der Schule, auf dem Schulweg und bei allen schulischen Veranstaltungen diszipliniert zu verhalten,
4. im Rahmen meiner Fähigkeiten aktiv im Unterricht mitzuarbeiten und Leistungen zu erbringen,
5. alle mündlichen und schriftlichen Hausaufgaben pünktlich und sorgfältig anzufertigen und alle Unterrichtsmaterialien für jede Unterrichtsstunde dabeizuhaben,
6. allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft mit Respekt und Toleranz zu begegnen und die Hausordnung einzuhalten,
7. mich bei Fördermaßnahmen beraten zu lassen und dabei getroffene Absprachen einzuhalten.

Verpflichtungen für Erziehungsberechtigte

Als Mitglied der Schulgemeinschaft verpflichte ich mich,

1. meine Verantwortung bei der Erziehung und Förderung meines Kindes wahrzunehmen,
2. darauf hinzuwirken, dass mein Kind die Regeln des schulischen Zusammenlebens sowie die Hausordnung der Alkuin-Realschule einhält,
3. mit Interesse den Schulalltag meines Kindes zu verfolgen und mich regelmäßig über den Leistungsstand meines Kindes zu informieren,
4. mein Kind bei den Hausaufgaben zu begleiten und, falls nötig, diese Arbeiten auch zu kontrollieren,
5. an Elternabenden, Elternsprechtagen sowie an Schulveranstaltungen aktiv teilzunehmen,
6. mit der Schule vertrauensvoll zusammenzuarbeiten und von der Schule ergriffene Maßnahmen zu unterstützen,
7. die Hausordnung zur Kenntnis zu nehmen und zu akzeptieren,
8. bei Fördermaßnahmen Beratungstermine wahrzunehmen und dabei getroffene Vereinbarungen umzusetzen.

Verpflichtungen für Lehrkräfte

Als Mitglied der Schulgemeinschaft verpflichte ich mich,

1. mich so zu verhalten, dass alle angstfrei in der Schule und Klasse leben, lernen und arbeiten können,
2. den Schülerinnen und Schülern mit Toleranz und Fairness zu begegnen,
3. aktiv, vertrauensvoll und ehrlich mit den Erziehungsberechtigten zusammenzuarbeiten,
4. die Bewertung von Schülerleistungen gerecht und transparent zu gestalten,
5. für einen geregelten und ungestörten Unterricht zu sorgen und diesen aktuell und abwechslungsreich zu gestalten,
6. auf Wunsch Rückmeldungen zu den Leistungen zu geben,
7. für Beratungsgespräche zur Verfügung zu stehen,
8. Material für förderbedürftige Schülerinnen und Schüler bereitzustellen und sie individuell zu beraten.

Aachen, den 20.02.2017

Andrea Sohn
(Schulleiterin)